

# Inhaltsübersicht

## 1.) Allgemeines zum Programm

## 2.) Daten

CD`s bearbeiten

CD`s suchen

Ausgeliehene CD`s bearbeiten

Alle Daten löschen

## 3.) Ausgaben

- Listendruck

- Ausgabelisten sortieren

- Filterbedingungen setzen

- Listenwahl

- Listen ausgeben

- Statistik

## 4.) Standarddaten

- CD-Händler

- Musikarten

- Produzenten

- Produktionsländer

- Interpreten

- Namen der Ausleihenden

- Orte

## 5.) Optionen

- Setup

- Datensicherung

- Dateien reorganisieren

- Passwort bearbeiten

- Bestellung ausdrucken

## 6.) Informationen

- Sharewarehinweis

- Lieferbedingungen

- Lizenzbedingungen

- Systemvoraussetzungen

- Hinweis zur Deinstallation

- Registriernummer

- Wir über uns

# Allgemeines zum Programm

Dieses Programm dient zur Erfassung und Verwaltung Ihrer CD-Sammlung nach dem sog. `Karteikastenprinzip`.

Das Programm erfaßt (in der Vollversion bzw. mit persönlicher Registriernummer) beliebig viele CD`s mit allen wesentlichen Angaben (auch Doppel- bzw. Mehrfach-CD`s).

Dies sind u.a.:

- Nummer der CD
- Titel der CD
- bis zu 32 Einzeltitel mit Interpreten und Dauer
- Interpret der CD (Einzel-CD)
- Produzent
- Musikart
- Art der CD
- Anzahl der Titel auf der CD
- Aufnahmetechnik der CD
- Gesamtspieldauer
- Produktionsjahr und Land
- Händler
- Bewertung
- Kaufdatum und Kaufpreis

Verliehene CD`s können ebenfalls komfortabel verwaltet werden.

Wiederkehrende Eingaben (Interpreten, Musikarten, Namen usw.), können vordefiniert, und dann in den diversen Ein- und Abfragemasken direkt verwendet werden.

Die erfaßten Daten können komfortabel verwaltet und in vielfältiger Weise auf Ihrem Bildschirm und Drucker ausgegeben werden.

Eine ausführliche Statistik gibt Ihnen jederzeit einen perfekten Überblick über Ihre Sammlung.

Auch die Möglichkeit, zu jeder CD ein Bitmap einzubinden, ist in dem Programm integriert.

Als Tester der Sharewareversion können Sie nur 15 Datensätze eingeben (5 bei verliehenden CD`s).

Mit der Taste PF1 erhalten Sie an (fast) jeder Stelle in diesem Programm Hilfestellung.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit dem Programm !

Ihre Heidi Gäth, Softwareentwicklung

## Datensätze löschen

Datensätze können auf verschiedene Weise gelöscht werden.

Wenn nur einzelne Datensätze zu löschen sind, sollte man dies in der Bearbeitungsmaske erledigen.

Wenn sie jedoch alle Datensätze löschen wollen, z.B. zum Entfernen von "Spieldaten", können Sie dies mit diesem Menüpunkt erledigen.

Wählen können Sie hierbei, ob Sie alle Daten der verliehenden CD`s, alle Daten der Stammdatei oder sämtliche Daten löschen wollen.

Die Standarddaten bleiben hierbei erhalten.

In jedem Fall erfolgt vor dem Löschbeginn eine zusätzliche Sicherheitsabfrage.

Beachten Sie, das die Löschung der Daten endgültig ist.

# Statistische Auswertungen

Mit diesem Menüpunkt erhalten Sie einige statistische Auswertungen Ihrer Sammlung.

Als Filtermöglichkeiten stehen hier zur Verfügung:

- bestimmter Interpret
- bestimmte Musikart
- bestimmtes Produktionsland

Auch hier können die Filterbedingungen miteinander verknüpft werden.

Wenn Sie keine Filterbedingung eingeben, erhalten Sie eine Gesamtstatistik.

Ausgewählte Filterbedingungen werden stets mitausgedruckt.

Sie können die Filterbedingungen ggf. aus den von Ihnen definierten Standarddaten auswählen, oder aber auch direkt eingeben.

Achten Sie auf die korrekte (einheitliche) Schreibweise.

Die Statistik kann aus der Anzeige heraus auf Ihrem Drucker ausgegeben werden.

Bei der Statistik wird stets die Gesamtzahl der CD`s als Grundlage genommen, also bei Mehrfach-CD`s wird jede CD des entsprechenden Albums erfaßt.

Die Gesamtzahl der Einzeltitel ergibt sich aus Ihrer Eingabe der Titelzahl in der Hauptmaske.

Die weiteren Auswertungskriterien erklären sich selbst, und brauchen deshalb nicht weiter erläutert zu werden.

## CD-Händler bearbeiten

Dieser Menüpunkt dient zum Festlegen der von Ihnen erfaßten CD-Händler.

Die Zahl der eingebbaren Daten ist natürlich nicht begrenzt.

Bei der Auslieferung des Programms sind hier einige vom Autoren willkürliche gewählte Kriterien enthalten.

Löschen Sie die von Ihnen ggf. nicht benötigten Kriterien und geben Sie dann Ihre eigenen Kriterien ein.

Die Reihenfolge Ihrer Eingaben ist hierbei unerheblich, da Ihre Daten vom Programm automatisch alphabetisch (aufsteigend) geordnet werden.

Beachten Sie bitte, daß die Schreibweise nach der Verwendung in der Datenmaske nicht mehr geändert werden darf, wenn Sie keine Verfälschung der Auswertungen riskieren wollen.

## Interpreten bearbeiten

Dieser Menüpunkt dient zum Festlegen der von Ihnen erfaßten Interpreten.

Die Zahl der eingebbaren Interpreten ist natürlich nicht begrenzt.

Bei der Auslieferung des Programms sind hier einige vom Autoren willkürliche gewählte Kriterien enthalten.

Löschen Sie die von Ihnen ggf. nicht benötigten Kriterien und geben Sie dann Ihre eigenen Kriterien ein.

Die Reihenfolge Ihrer Eingaben ist hierbei unerheblich, da Ihre Daten vom Programm automatisch alphabetisch (aufsteigend) geordnet werden.

Beachten Sie bitte, daß die Schreibweise nach der Verwendung in der Datenmaske nicht mehr geändert werden darf, wenn Sie keine Verfälschung der Auswertungen riskieren wollen.

## Musikarten bearbeiten

Dieser Menüpunkt dient zum Festlegen der von Ihnen erfaßten Musikarten.

Die Zahl der eingebbaren Daten ist natürlich nicht begrenzt.

Bei der Auslieferung des Programms sind hier einige vom Programm-  
autoren willkürliche gewählte Kriterien enthalten.

Löschen Sie die von Ihnen ggf. nicht benötigten Kriterien und geben  
Sie dann Ihre eigenen Kriterien ein.

Die Reihenfolge Ihrer Eingaben ist hierbei unerheblich, da Ihre Da-  
ten vom Programm automatisch alphabetisch (aufsteigend) geordnet  
werden.

Beachten Sie bitte, daß die Schreibweise nach der Verwendung in  
der Datenmaske nicht mehr geändert werden darf, wenn Sie keine  
Verfälschung der Auswertungen riskieren wollen.

## Produzenten bearbeiten

Dieser Menüpunkt dient zum Festlegen der von Ihnen erfaßten Produzenten der CD`s.

Die Zahl der eingebbaren Daten ist natürlich nicht begrenzt.

Bei der Auslieferung des Programms sind hier einige vom Autoren willkürliche gewählte Kriterien enthalten.

Löschen Sie die von Ihnen ggf. nicht benötigten Kriterien und geben Sie dann Ihre eigenen Kriterien ein.

Die Reihenfolge Ihrer Eingaben ist hierbei unerheblich, da Ihre Daten vom Programm automatisch alphabetisch (aufsteigend) geordnet werden.

Beachten Sie bitte, daß die Schreibweise nach der Verwendung in der Datenmaske nicht mehr geändert werden darf, wenn Sie keine Verfälschung der Auswertungen riskieren wollen.

## **Produktionsländer bearbeiten**

Dieser Menüpunkt dient zum Festlegen der von Ihnen erfaßten Produktionsländer der CD`s.

Die Zahl der eingebbaren Daten ist natürlich nicht begrenzt.

Bei der Auslieferung des Programms sind hier einige vom Autoren willkürliche gewählte Kriterien enthalten.

Löschen Sie die von Ihnen ggf. nicht benötigten Kriterien und geben Sie dann Ihre eigenen Kriterien ein.

Die Reihenfolge Ihrer Eingaben ist hierbei unerheblich, da Ihre Daten vom Programm automatisch alphabetisch (aufsteigend) geordnet werden.

Beachten Sie bitte, daß die Schreibweise nach der Verwendung in der Datenmaske nicht mehr geändert werden darf, wenn Sie keine Verfälschung der Auswertungen riskieren wollen.

## Orte bearbeiten

Dieser Menüpunkt dient zum Festlegen der von Ihnen erfaßten Ortsnamen bei der Verleihfunktion.

Die Zahl der eingebbaren Daten ist natürlich nicht begrenzt.

Bei der Auslieferung des Programms sind hier einige vom Autoren willkürliche gewählte Kriterien enthalten.

Löschen Sie die von Ihnen ggf. nicht benötigten Kriterien und geben Sie dann Ihre eigenen Kriterien ein.

Die Reihenfolge Ihrer Eingaben ist hierbei unerheblich, da Ihre Daten vom Programm automatisch alphabetisch (aufsteigend) geordnet werden.

Beachten Sie bitte, daß die Schreibweise nach der Verwendung in der Datenmaske nicht mehr geändert werden darf, wenn Sie keine Verfälschung der Auswertungen riskieren wollen.

## Namen bearbeiten

Dieser Menüpunkt dient zum Festlegen der von Ihnen erfaßten Namen bei der Verleihfunktion.

Die Zahl der eingebbaren Namen ist natürlich nicht begrenzt.

Bei der Auslieferung des Programms sind hier einige vom Autoren willkürliche gewählte Kriterien enthalten.

Löschen Sie die von Ihnen ggf. nicht benötigten Kriterien und geben Sie dann Ihre eigenen Kriterien ein.

Die Reihenfolge Ihrer Eingaben ist hierbei unerheblich, da Ihre Daten vom Programm automatisch alphabetisch (aufsteigend) geordnet werden.

Beachten Sie bitte, daß die Schreibweise nach der Verwendung in der Datenmaske nicht mehr geändert werden darf, wenn Sie keine Verfälschung der Auswertungen riskieren wollen.

## Verleihen von CD`s

Wenn Sie Ihre vorhandenen CD`s von Zeit zu Zeit verleihen, können Sie die verliehenen CD`s ebenfalls mit diesem Programm erfassen und verwalten.

Voraussetzung für die Aufnahme einer CD unter diesem Menüpunkt ist natürlich die Erfassung in der Stammdatei.

Ebenso kann eine CD gleichzeitig natürlich nur einmal verliehen werden.

Bei Rückgabe einer verliehenen CD wird der betreffende Datensatz einfach gelöscht, und die CD kann dann erneut verliehen werden.

Sowohl beim Verleihen als auch bei der Rückgabe einer CD wird der betroffene Datensatz in Ihrer Stammdatei automatisch gekennzeichnet.

Beim Anlegen eines neuen Datensatzes müssen Sie nur die Nummer der verliehenen CD eingeben.

Die weiteren Eingaben in der Verleihdatenmaske sind alle freigestellt.

Erfassen können Sie neben dem Verleihdatum das Sollrückgabedatum, Namen und komplette Anschrift des Ausleihenden sowie weitere Anmerkungen.

Das Verleihdatum wird hierbei stets mit dem aktuellen Systemdatum vorbelegt. Sie können die Vorgabe natürlich überschreiben.

Namen und Wohnorte können Sie hierbei ggf. aus den von Ihnen definierten Standarddaten auswählen oder aber auch direkt eingeben.

# Plausibilitätsprüfungen

Es kann immer einmal passieren, daß man versehentlich in irgend-einem Feld eine fehlerhafte Eingabe vornimmt.

Nun liegt es durchaus nicht im Interesse eines Programmautoren, dem Anwender alle Eingaben exakt vorzuschreiben.

Wir haben uns deshalb bei der Plausibilitätskontrolle Ihrer Ein-gaben auf die Daten beschränkt, die für die Funktionen des Pro-gramms wichtig sind, und deshalb auch richtig sein sollten.

Sind aber Fehleingaben vorhanden, die die Funktion des Programms beeinträchtigen könnten, werden Sie bei jedem Anklicken einer Menüoption darauf aufmerksam gemacht, und Ihre Eingaben werden automatisch `plausibel` gesetzt.

Folgende Fehler werden vom Programm beanstandet:

- Kaufdatum größer als das Systemdatum  
Korrektur: Kaufdatum = Systemdatum

- Negative Zahlenwerte (Kaufpreis, Zeiteingaben usw.)  
Korrektur: Zahlenwerte werden auf `0` gesetzt

Zur Kenntnisnahme der erfolgten Änderungen kehren Sie i m m e r in die Formularansicht des betreffenden Datensatzes zurück, auch wenn Sie z.B. auf `Ende` geklickt hatten.

Durch die erfolgte Korrektur sind danach ohne weitere Eingaben Ihrerseits alle Menüoptionen wieder uneingeschränkt verfügbar.

Zweckmäßigerweise sollten Sie dann allerdings die Angaben ent-sprechend der tatsächlichen Gegebenheiten korrigieren.

Bei einigen anderen Fehleingaben erhalten Sie direkt einen Feh-lerhinweis auf Ihrem Bildschirm.

## Datenbänke reorganisieren

Dieser Menüpunkt dient zur Optimierung der Datenbänke.

Dies beschleunigt, vor allem bei großen Datenbeständen, die Verarbeitungsgeschwindigkeit ggf. erheblich.

Ein Aufruf dieses Punktes empfiehlt sich immer insbesondere nach vielen Löschungen in der Bearbeitungsmaske der Daten.

Auch für den Fall, daß ein Suchvorgang oder eine Sortierung nicht korrekt ausgeführt wird, sollten Sie zunächst diesen Menüpunkt einmal aufrufen, da diese Vorgänge über sog. `Indexdateien` ausgeführt werden, die beim Reorganisieren neu erstellt werden.

## Bestimmte CD suchen

Wenn Sie eine bestimmte CD suchen, so können Sie dies entweder direkt in der Datenmaske durch Blättern innerhalb der vorhandenen Datensätze erledigen, oder aber Sie wählen den Menüpunkt "Suchen", mit dem Sie gewünschte Datensätze durch Eingabe des Titels, der CD-Nummer oder des Interpreten (Sammlung), bzw. durch Eingabe der CD-Nummer bzw. Namen des Ausleihenden (verliehene CD`s) finden können.

Die in dieser Maske angezeigte Tabellenübersicht "wandert" entsprechend Ihrer Eingabe mit, und zeigt Ihnen so das Suchergebnis direkt an.

Durch Wahl des Buttons "Bearbeiten" gelangen Sie dann in die Bearbeitungsmaske, wobei Ihnen dann der zuvor gewählte Datensatz zur Bearbeitung angeboten wird.

Angezeigt werden Ihnen die Datensätze hierbei immer in der Reihenfolge der Suchkriterien, bei Suche nach der CD-Nummer also sortiert nach den CD-Nummern usw.

Die Sortierung können Sie aber in der Bearbeitungsmaske jederzeit ändern.

Bei der Bearbeitung der CD-Sammlung können Sie auch innerhalb der Datenmaske eine Suchfunktion aktivieren, mit der Sie eine gesuchte CD durch Eingabe des CD-Titels (ggf. auch nur Teileingabe), bzw. Eingabe der CD-Nummer finden können.

Die Sortierung wird bei diesem Suchvorgang stets entsprechend umgestellt.

Beachten Sie hierbei, daß jeweils nur **e i n** Suchkriterium zur Zeit eingegeben werden darf.

Wenn Sie sowohl eine CD-Nummer als auch einen (Teil-) Titel eingeben, so sucht das Programm stets nach der CD-Nummer.

Beachten Sie, daß die Suche nach einem CD-Titel bei dieser Suchfunktion stets für die Zahl der von Ihnen eingegebenen Zeichen erfolgt, der Titel also nicht komplett eingegeben werden muß.

Angezeigt wird der 1. gültige Datensatz, sofern vorhanden.

Wird kein entsprechender Datensatz gefunden, kehren Sie in den Ausgangsdatsatz zurück (nach Bildschirmhinweis).

## Filterbedingungen setzen

Insbesondere bei der Datenausgabe ist es manchmal von Interesse, nur bestimmte Datensätze zu erfassen.

Hierfür bietet Ihnen das Programm die Möglichkeit, diverse Filter zu setzen:

- bestimmter Interpret (Sammlung)
- bestimmte Musikart (Sammlung)
- bestimmtes Produktionsland (Sammlung)
- bestimmter Ausleihender (verliehene CD`s)

Diese Möglichkeiten können darüberhinaus miteinander verknüpft werden, d.h., durch das gleichzeitige Auswählen mehrerer Filterbedingungen werden nur Datensätze in die jeweilige Betrachtung einbezogen, die **a l l e** n gewählten Filterbedingungen entsprechen.

Die Interpreten, Musikarten und Namen der Ausleihenden können hierbei stets aus den von Ihnen definierten Standarddaten ausgewählt werden (oder auch Direkteingabe).

Hierbei ist auf eine einheitliche Schreibweise zu achten.

Wenn Sie alle Filterfelder leerlassen, erhalten Sie stets eine Gesamtbetrachtung.

Ihre Ausgaben können darüberhinaus nach diversen Kriterien sortiert werden.

Gewählte Filterbedingungen und Sortierungen werden stets mitausgegeben.

## **Ausgabeart wählen**

Die Ausgabe der Listen kann wahlweise auf Ihrem Bildschirm oder Ihrem Drucker erfolgen.

Ausgenommen hiervon sind die Datenblätter, die nur auf Ihrem Drucker ausgegeben werden.

Als Drucker verwendet das Programm das von Ihnen im Betriebssystem angemeldete Gerät.

## **Ausgabeliste wählen**

Für die Ausgabe Ihrer Daten stehen mehrere Ausgabelisten zur Verfügung.

Für die Ausgabe der Sammlung stehen 6 Listen zur Verfügung, die neben der CD-Nr., der lfd. Nr. und dem CD-Titel folgende weitere Angaben enthalten:

- Kurzliste 1:

Interpret der CD, Musikart

- Kurzliste 2:

Interpret der CD, Gesamtspieldauer der CD in h:mm:ss, Aufnahmetechnik (ADD, AAD usw.)

- Kurzliste 3:

Gesamtspieldauer der CD in h:mm:ss, Händler, Kaufdatum und Kaufpreis

- Datenliste 1:

Gesamtspieldauer der CD in h:mm:ss, Aufnahmetechnik, Bewertung, Angabe ob gemischte CD, Produktionsland, Produktionsjahr

- Datenliste 2:

Interpret der CD, Produzent, Musikart, Produktionsland, Produktionsjahr, Händler, Anzahl der Titel, Gesamtspieldauer in h:mm:ss, Aufnahmetechnik, Angabe ob gemischte CD, Bewertung, Archivierungsdatum

Für die Ausgabe der verliehenen CD`s stehen 3 Ausgabelisten zur Verfügung:

- Verleihliste 1:

CD-Nr., CD-Titel, Name des Ausleihenden und Verleihdatum

- Verleihliste 2:

wie Verleihliste 1 zzgl. komplette Anschrift des Ausleihenden, Sollrückgabedatum, Kennung, Bemerkung

Für beide Datenbanken können außerdem die Datenblätter ausgegeben werden.

- Datenblätter:

Alle Eingaben aus der Datenmaske

Einzelne Datenblätter sollte man zweckmäßigerweise aus der jeweiligen Bearbeitungsmaske heraus ausdrucken.

Die Ausgabe der anderen Listen erfolgt wahlweise auf Ihrem Bildschirm oder Drucker in der von Ihnen gewählten Sortierung und mit den von Ihnen definierten Filterbedingungen.

Bei der Druckausgabe werden stets die gewählte Sortierung, und die Filterbedingung mitausgegeben.



# Dateienpflege

Unter Dateienpflege werden insgesamt 2 Möglichkeiten verstanden:

- Reorganisieren der Datenbanken
- Komplettes Löschen der Datendateien

Beim Reorganisieren werden alle zum Löschen markierte Datensätze endgültig gelöscht und die diversen Indexdateien neu aufgebaut.

# Datensicherung

Es ist allgemein bekannt, dass man seine Datenbestände immer sichern sollte.

Sie können aus dem Programm heraus Ihre Datenbestände auf Ihr Laufwerk A: sichern.

Ebenso ist es dann möglich, die Sicherungskopie automatisch ins Programm wiederzulesen zu lassen, falls wirklich einmal ein Datenverlust eingetreten ist.

Beachten Sie, dass die Diskette bei Ausführen des jeweiligen Menüpunktes ordnungsgemäß im Laufwerk eingelegt ist.

Falsche Disketten, also keine vom Programm erstellten Sicherungsdisketten, werden vom Programm mit einer Fehlermeldung abgewiesen.

# Passwort

Das Passwort dient zur Verhinderung des unbefugten Benutzens des Programms durch Dritte.

Bei Auslieferung des Programms ist der Passwortschutz nicht aktiviert und es ist auch standardmäßig kein Passwort gesetzt.

Das Passwort selbst wird im Menüpunkt `Optionen-Passwort bearbeiten/ändern` festgelegt.

Es sind alle Zeichen erlaubt, wobei bei Aufruf des Menüpunktes das ggf. bereits vereinbarte Passwort `offen` angezeigt wird und dann das neue Passwort von Ihnen eingegeben werden kann.

Die maximale Länge des Passwortes beträgt 10 Zeichen.

Aktiviert wird der Passwortschutz im Menüpunkt `Optionen-Setup`, in dem die Standardeinstellungen festgelegt werden.

Änderungen werden mit dem nächsten Programmstart wirksam.

Bei aktiviertem Passwortschutz ist die korrekte Eingabe beim Programmstart zwingend für den Zugang in die Anwendung erforderlich.

Hierbei wird das einzugebene Passwort verdeckt, d.h. als `\*\*\*\*\*` angezeigt, so daß kein `Kibitz` Zugang hat.

Bei Fehleingaben bricht das Programm nach dem 3. Versuch ab.

Es ist also erforderlich, sich das ggf. vereinbarte Passwort gut zu merken.

# Standarddaten bearbeiten

Standarddaten dienen zur Vordefinition ständig wiederkehrender Daten.

Diese können dann in der Eingabe- und in den Abfragemasken stets direkt aus einer Auswahlbox an dem entsprechenden Feld ausgewählt werden, und brauchen so nicht ständig "eingetippt" zu werden.

Als Standarddaten sind bei diesem Programm 8 Begriffe definiert, und zwar:

- Händler
- Musikarten
- Interpreten
- Produktionsland
- Produzenten
- Namen der Ausleihenden
- Orte

Bei erstmaligen Start des Programms sind hier jeweils einige vom Autoren willkürlich gewählte Daten vorhanden, die Ihnen lediglich als Beispiele dienen sollen.

Passen Sie die Dateien Ihren Anforderungen entsprechend an, indem Sie nicht benötigte Daten löschen und die notwendigen Daten ergänzen.

Die Zahl der eingebbaren Daten ist, auch in der Sharewareversion, nicht begrenzt.

Ergänzungen sind jederzeit möglich.

Die Reihenfolge der Eingabe ist unerheblich, da die eingegebenen Datensätze beim Schließen der Eingabemasken automatisch nach dem Alphabet sortiert werden.

**A c h t u n g :**

Wenn Sie in den diversen Datenmasken fehlerhafte Eingaben vorgenommen haben, also einen Feldinhalt mit Standarddaten ändern bzw. löschen wollen, so geschieht dies durch erneutes Betätigen des jeweiligen Buttons neben dem Feld, entsprechender Neuauswahl, oder zum Entfernen durch Bestätigen ohne Neueingabe.

## Sortieren der Datenbank

Bei der Eingabe Ihrer Daten werden diese normalerweise stets einheitlich sortiert, und zwar nach den Nummern der CD`s.

Dies sind auch die Standardvorgaben bei der Datenausgabe.

Sie haben jedoch die Möglichkeit, diese Sortierung jederzeit zu ändern.

Dies kann sowohl bei der Eingabe bzw. Bearbeitung der Daten, als auch bei der Datenausgabe geschehen.

Hierfür stehen folgende Möglichkeiten zur Auswahl:

- nach Titel der CD
- nach Nummer der CD
- nach Interpret (nur Sammlung)
- nach Musikart (nur Sammlung)
- nach Produzent (nur Sammlung)
- nach Produktionsland (nur Sammlung)
- nach Produktionsjahr (nur Sammlung)
- nach Händler (nur Sammlung)
- nach Name des Ausleihenden (nur verliehene CD`s)
- nach Verleihdatum (nur verliehene CD`s)
- nach Sollrückgabedatum (nur verliehene CD`s)

Die gewünschte Sortierung kann jederzeit durch Auswahl im Menü gewählt, bzw. wieder geändert werden.

Bei der Datenausgabe wird die gewünschte Sortierung durch Anklicken des entsprechenden Optionsfeldes gewählt.

Nach dem Verlassen der Bearbeitungsmaske und dem erneuten Aufruf, wird wieder die standardmäßige Sortierung verwendet.

Die Sortierung erfolgt über sogn. `Indexdateien`, die von Zeit zu Zeit (insbesondere wenn sehr viele einzelne Datensätze gelöscht wurden) reorganisiert werden sollten.

## Datenlisten ausgeben

Für die Ausgabe Ihrer Daten stehen mehrere verschiedene Listen bzw. Ausgabeformen mit mehreren Filterbedingungen zur Verfügung.

## **Bearbeiten der CD`s**

In dieser Maske können Sie die einzelnen CD`s Ihrer Sammlung erfassen, bearbeiten, ändern, sortieren und auch löschen.

Beim Aufruf dieses Menüpunktes wird Ihnen immer der 1. Datensatz der Datei angezeigt. Ist kein Datensatz vorhanden, befinden Sie sich automatisch im Aufnahmemodus.

Bei Einstieg in diese Maske über den Suchvorgang, wird Ihnen natürlich der ausgewählte Datensatz zur Bearbeitung angeboten.

In der Maske sind die sog. `Basisdaten` immer einzugeben, da sie Voraussetzung für die Anlage eines Datensatzes sind.

Als Basiseingaben sind definiert:

- Nummer der CD
- lfd. Nummer der CD (zur Unterscheidung bei Mehrfach-CD`s)
- Angabe, ob Einfach (`E`)- oder Mehrfach-CD (`M`)

Doppeleingaben, also gleiche CD-Nummer und gleiche lfd. Nummer, werden vom Programm verhindert.

Sie erhalten dann einen entsprechenden Bildschirmhinweis und der gefundene Datensatz wird Ihnen danach zur Bearbeitung angeboten.

Neue Datensätze werden durch Betätigen des Buttons "Neu" angelegt (bzw. Wahl des gleichnamigen Menüpunktes).

Bei der Neuanlage eines Datensatz können darüberhinaus folgende Eingaben vorgenommen werden:

- Aufnahmetechnik (ADD,ADD,DDD usw.)
- Angabe, ob es sich um eine `gemischte` CD handelt, also eine CD mit verschiedenen Interpreten oder nicht.

Die erste der beiden Angaben kann im Nachhinein nicht geändert werden.

Die Eingabe der lfd. Nr. ist bei jeder CD zunächst `1`. Nur wenn es sich um eine Mehrfach-CD handelt, kommen für die Folgedatensätze des Albums die Nummern `2` - `9` zum Tragen.

Wenn es sich bei der CD um eine `gemischte` CD handelt, können bei der Eingabe der Einzeltitel (max. 32) die einzelnen Interpreten von Ihnen eingegeben werden.

Im anderen Fall wird der ggf. eingegebene Interpret der CD dort automatisch beim Speichern übernommen.

Eingegeben werden können, über 2 Button in der Eingabemaske, insgesamt 32 Einzeltitel mit der jeweiligen Dauer und ggf. dem Interpreten.

Ebenso verfügt das Programm über eine Mehrfacheingabefunktion.

Hierbei werden folgende Daten aus dem aktuellen Datensatz in den neu angelegten Datensatz übernommen, und können dort ggf. angepaßt werden:

- Interpret
- Produzent
- Produktionsland
- Produktionsjahr
- Händler
- Kaufdatum
- Kaufpreis (nur bei lfd. Nr. `1`)
- Musikart

Auf diese Art kann man sich eine Menge unnötige `Tipperei` ersparen.

Wenn Sie diese Funktion nicht nutzen wollen, können Sie sie im Setup deaktivieren.

In der Datenmaske steht ein komfortables Menü zur Verfügung.

Hierbei sei erwähnt, das die Funktionen der einzelnen Werkzeug-symbole stets in der untersten Bildschirmzeile erläutert werden, wenn sich der Cursor über dem Element befindet.

Zur Verfügung stehen folgende Möglichkeiten (von links nach rechts):

- Neu  
Fügt einen weiteren Datensatz hinzu
- Speichern  
Speichert die Änderungen im aktuellen Datensatz
- Undo  
Verwirft die Änderungen im aktuellen Datensatz, sofern er noch nicht gespeichert wurde
- Löschen  
Löscht den aktuellen Datensatz (ggf. mit Sicherheitsabfrage)
- Bewegen  
4 Werkzeuge zum Bewegen innerhalb der Datenbank  
(1. Datensatz, vorheriger Datensatz, nächster Datensatz, letzter Datensatz)
- Sortieren  
Sortiert die Datenbank nach verschiedenen Möglichkeiten
- Drucken  
Ausgabe des "Datenblattes" auf Ihrem Drucker
- Suchen  
ermöglicht die Suche nach einer bestimmten CD
- Hilfe

Ruft diese Datei auf

- Beenden  
Verlassen der Bearbeitungsmaske

Beim Bewegen von einem Datensatz zum anderen werden ggf. zuvor gemachte Änderungen automatisch gespeichert, sofern in dem betreffenden Datensatz keine fehlerhaften Angaben gemacht wurden (dann erscheint ein Fehlerhinweis).

Auch bei Wahl des Punktes "Neu" wird der aktuelle Datensatz automatisch geprüft und gespeichert.

Sollte beim Verlassen der Eingabemaske der aktuelle Datensatz Fehler aufweisen, erhalten Sie einen entsprechenden Fehlerhinweis und das Programm verwirft die fehlerhaften Eingaben teilweise (Plausibilitätsprüfung).

Beim Löschen eines Datensatzes wird, ggf. nach einer Sicherheitsabfrage, genau dieser eine Datensatz gelöscht.

Bei Mehrfach-CD`s werden beim Löschen der lfd.Nr. `1` auch alle weiteren zum Album gehörenden CD`s automatisch mitgelöscht.

Man sollte also von Zeit zu Zeit, insbesondere wenn sehr viele einzelne Datensätze gelöscht wurden, die Datei einmal reorganisieren.

Beim Erreichen der Datensatzbeschränkung werden die Button zur Neueingabe von Daten automatisch gesperrt (Sharewareversion).

Diese Sperre entfällt natürlich sofort nach Eingabe einer gültigen Registriernummer.

Beim Bearbeiten der Datensätze können Sie die Sortierung der Datenbank jederzeit ändern.

Standardmäßig ist die Datei nach der sog. "Standardsortierung" (aufsteigend), also nach den CD-Nummern, sortiert.

Die jeweils gerade aktuelle Sortierung wird Ihnen im Menü durch ein Häkchen angezeigt.

Die weiteren Eingaben sind grundsätzlich freigestellt.

Die Felder `Interpret`, `Musikart`, `Produzent`, `Händler` und `Produktionsland` werden durch Anklicken des jeweils neben dem Feld vorhandenen Button beschrieben.

Es öffnet sich dann stets ein Unterfenster, in dem Sie aus den von Ihnen definierten Standarddaten das entsprechende Kriterium auswählen können. Ebenso können Sie das Kriterium natürlich hier auch direkt eingeben.

Änderungen können durch erneutes Anklicken und Eingeben jederzeit vorgenommen werden. Wenn Sie hierbei das Eingabefeld leer

lassen, wird die alte Eingabe in der Maske gelöscht.

Wenn Sie zu den einzelnen CD`s Bitmaps, z.B. vom Cover, in das Programm aufnehmen wollen, so müssen Sie in dieser Maske im Feld `Bitmap` die entsprechende Dateibezeichnung eingeben (BMP-Datei).

Hierbei ist zu beachten, daß sich die betreffende Datei im gleichen Verzeichnis wie das Programm, also im Regelfall `CDARCHIV`, befinden muß.

Andernfalls erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung.

Das Bild sollte etwa das Fotoformat 13x13 aufweisen.

Angezeigt wird das Bild dann durch Anklicken des entsprechenden Buttons.

Unter Bewertung der CD`s wird eine Wertung nach dem `Schulnotensystem (also von `1` bis `6`) verstanden. Die Eingabe ist aber ebenfalls freigestellt.

Für jede CD kann u.a. auch der Kaufpreis eingegeben werden. Hierbei ist zu beachten, daß dies natürlich immer nur bei der lfd.Nr. `1` der CD möglich ist, also bei Mehrfach-CD`s nicht erneut bei den weiteren lfd. Nummern.

Dieses Feld wird, ebenso wie die Felder `Händler` und `Kaufdatum` bei weiteren Eingaben deaktiviert, und es werden die ggf. von Ihnen unter der lfd. Nr. `1` gemachten Angaben automatisch übernommen (Kaufpreis natürlich nicht).

Die Gesamtspieldauer der CD kann entweder direkt von Ihnen eingegeben werden, oder aber aus der Summe der Dauer der Einzel-titel vom Programm automatisch berechnet werden. Die von Ihnen gewünschte Möglichkeit ist im Setup festzulegen.

Bei Wahl der automatischen Berechnung erhalten Sie dann in der Eingabemaske keinen Zugriff auf die entsprechenden Feler.

Verliehene CD`s werden in dieser Datei automatisch gekennzeichnet, wenn Sie unter dem entsprechenden Menüpunkt Eingaben vornehmen.

# Setup

Dieser Menüpunkt dient zur Eingabe der Benutzerdaten sowie zur Festlegung einiger Einstellungen für dieses Programm.

Alle Eingaben sind grundsätzlich freigestellt.

Ihre persönlichen Daten werden beim Drucken des Bestellformulars automatisch übernommen.

Desweiteren können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- Ton einschalten

Mit dieser Option werden einige Sprachdateien innerhalb des Programms aktiviert. Diese sind natürlich nicht erforderlich, sondern nur als kleiner Spaß gedacht. Vorbesetzung dieser Option ist "nein". Beachten Sie, daß die Ton- bzw. Sprachausgabe nur mit in Ihrem PC eingebauter Soundkarte möglich ist. Andernfalls hören Sie nichts, müssen aber die Zeit der theoretischen Tonausgabe abwarten.

- Hintergrund einschalten

Mit dieser Option können Sie ein Hintergrundbild im Standardbildschirm einschalten. Beachten Sie hierbei, daß insbesondere bei "langsamen" PC`s (unter Pentium 100), der Bildaufbau einige Zeit benötigt.

Sie haben hierbei die Auswahl zwischen 3 verschiedenen Bildern, bzw. die Möglichkeit, das Programm ohne Hintergrundbild laufen zu lassen.

Änderungen werden mit dem nächsten Programmstart wirksam.

- Löscharfrage einschalten

Mit dieser Option können Sie festlegen, ob Sie beim Löschen einzelner Datensätze in den Bearbeitungsmasken aus Sicherheitsgründen eine zusätzliche Sicherheitsabfrage erhalten möchten oder nicht. Vorbesetzung ist "ja".

- Passwortschutz aktivieren

Mit dieser Option aktivieren Sie den im Programm implementierten Passwortschutz. Die Eingabe des Passwortes nehmen Sie unter dem Menüpunkt "Optionen-Passwort bearbeiten" vor.

Die Änderung wird mit dem nächsten Programmstart wirksam.

- Mehrfacheingabefunktion aktivieren

Mit dieser Option aktivieren Sie die im Programm implementierte Mehrfacheingabefunktion. Wenn diese Funktion aktiv ist, werden bei der Neueingabe von Datensätzen einige Eingaben des zuvor aktuellen Datensatzes in den neuen Datensatz übernommen.

Diese Funktion ist bei der Erstinstallation aktiviert.

- Automatische Berechnung aktivieren

Mit dieser Option können Sie wählen, ob Sie die Gesamtspieldau-

er der CD in der Eingabemaske direkt eingeben, oder aber aus der Summe der Einzeltitel automatisch berechnen lassen wollen.

Wenn Sie sich für die automatische Berechnung entscheiden (Vorbesetzung), können Sie auf die entsprechenden Felder in der Bearbeitungsmaske natürlich nicht zugreifen.

Ein wichtiges Feld in dieser Maske ist das Feld "Registriernummer", daß nur für registrierte Anwender interessant ist. Als registrierter Anwender geben Sie hier Ihre persönliche Registriernummer ein.

Nach der Eingabe einer gültigen Zahlenkombination wandelt sich das Programm automatisch zur **V o l l v e r s i o n**.

## Hinweis zur Deinstallation

Wenn Ihnen das Programm nicht gefällt und Sie sich nicht bei uns registrieren lassen, müssen Sie das Programm spätestens nach 28 Tagen von Ihrem Datenträger entfernen und die Nutzung somit beenden (Sharewarehinweis).

Zum Löschen genügt es, alle Dateien aus dem bei der Installation angelegten Unterverzeichnis zu entfernen (im Regelfall "CDARCHIV").

Zusätzlich hat das Programm bei seiner Installation einen Eintrag in Ihrer Datei "WIN.INI" (normalerweise im Verzeichnis "WINDOWS" zu finden) vorgenommen, um Ihren PC auf die Nutzung des Programms vorzubereiten.

Sie finden in der Datei "WIN.INI" einen Block mit der Überschrift "[CA-VISUAL Objects]" mit insgesamt weiteren 13 Zeilen.

Diesen Block können Sie (müssen aber nicht) entfernen, um die Datei nicht unnötig zu beschreiben.

Weitere Änderungen wurden und werden von diesem Programm nicht vorgenommen.

# Systemvoraussetzungen

Folgende Systemvoraussetzungen sollten bei Verwendung unserer Programme vorhanden sein:

## 1.) Programme für DOS:

- AT ab 386 SX, 100% IBM-kompatibel
- 1 MB Hauptspeicher (RAM)
- Festplatte mit ca. 1000 bis 1200 kB freier Kapazität
- CGA-, EGA-, VGA-Grafikkarte (oder besser)
- MS-DOS ab Version 3.3 oder Windows 95
- beliebiger Drucker (empfohlen)

In Ihrer Datei "CONFIG.SYS" sollten mindestens folgende Einträge vorhanden sein:

- FILES=30
- BUFFERS=15

Beachten Sie bitte auch, daß vor Aufruf der Programme keine speicherresistenten Programme geladen sein sollten, da dann der freie Hauptspeicher ggf. nicht zum Laden des jeweiligen Programms ausreicht.

## 2.) Programme für Windows:

- AT ab 486, 100% IBM-kompatibel (empfohlen ab Pentium 100)
- 4 MB Hauptspeicher (RAM) (empfohlen 16 MB)
- Festplatte mit ca. 5 MB freier Kapazität
- VGA-Grafikkarte (oder besser)
- Windows 3.xx oder Windows 95
- beliebiger Drucker (empfohlen)
- MS-kompatible Maus (empfohlen)
- beliebige Soundkarte (empfohlen)

Allgemein gilt, wie bei allen Programmen für Windows:

Je schneller der PC, desto schneller läuft auch die jeweilige Anwendung.

Gerade dieses Programm sollte mindestens auf einem Pentium mit min. 100 MHz Taktfrequenz und 16 MB RAM eingesetzt werden, um ein `ruckelfreies` Arbeiten zu gewährleisten.

# Registriernummer

Was ist eigentlich eine Registriernummer ?

Nun, das ist ganz einfach.

Wenn Sie über die Sharewareversion eines unserer Programme verfügen, und nun gern die Vollversion erwerben wollen, genügt es, wenn Sie bei uns Ihre persönliche Registriernummer bestellen (also o h n e zusätzliche Programmdiskette).

Durch die Eingabe dieser Nummer im Setup des Programms wandelt sich die Sharewareversion automatisch zur Vollversion.

Die Registriernummer wirkt also wie ein Passwort.

Sie sparen auf diese Weise die Porto- und Verpackungskosten in Höhe von DM 5,--, die bei Diskettenversand sonst gemäß unseren Lieferbedingungen anfallen.

Selbstverständlich können Sie aber die Programmdiskette mitbestellen, wobei Sie dann stets automatisch die aktuellste verfügbare Version erhalten.

Wenn Sie das betreffende Programm nicht als Sharewareversion vorliegen haben, ist natürlich immer eine Programmdiskette erforderlich.

# Sharewarehinweis

Das Ihnen vorliegende Programm ist ein Sharewareprogramm.

Der Sinn solcher Programme liegt darin, daß der Anwender ein Programm ausführlich testen kann, bevor er sich ggf. zum Kauf entschließt.

Sie dürfen dieses Programm in der Sharewareversion 28 Tage testen.

Dann müssen Sie sich entscheiden, ob Sie das Programm weiterhin nutzen wollen oder nicht.

Wenn Ihnen das Programm gefällt, können Sie eine registrierte Vollversion erwerben. Benutzen Sie nach Möglichkeit das vorgefertigte Bestellformular (File "BESTELL.WRI") bzw. das im Programm integrierte Bestellformular.

Wenn Sie sich nicht bei uns registrieren lassen, müssen Sie das Programm von Ihrem Datenträger entfernen.

Sie werden beim Testen des Programms feststellen, daß in der Sharewareversion einige Einschränkungen und lästige Einblendungen vorhanden sind. Diese sind nachfolgend aufgeführt:

- Beschränkung der eingebbaren Datensätze auf 15 (5)
- Shareware-Hinweis beim Programmstart
- Shareware-Hinweis auf dem Menübildschirm
- Sperrungen bei Überschreiten der Datensatzbeschränkung

Sämtliche Funktionen sind auch in der Sharewareversion uneingeschränkt ausführbar, alle Einschränkungen entfallen nach Eingabe Ihrer Registriernummer (Vollversion).

# Lieferbedingungen

Für unsere Programme gelten folgende Liefer- und Zahlungsbedingungen:

- Vorausüberweisung auf unser Konto 35017496, BLZ 23051030 bei der Kreisparkasse Segeberg (zzgl. DM 5,-- für Porto und Verpackung bei Diskettenversand)
- beigefügtem Verrechnungsscheck (zzgl. DM 5,-- für Porto und Verpackung bei Diskettenversand)
- Nachnahmeversand (zzgl. DM 11,-- Nachnahmegebühr/nur Inland)

Bei Überweisung erfolgt die Lieferung am Tage des Eingangs des Betrages auf unserem Konto, bei beigefügtem Verrechnungsscheck nach Gutschrift des Betrages und Ablauf der 2-tägigen Widerrufsfrist des kontoführenden Geldinstituts (Ausnahme: bei EC-Scheck erfolgt die Lieferung am Tage des Bestelleingangs).

Bei Nachnahmeversand erfolgt die Lieferung am dem Bestelleingang folgenden Werktag.

Von Bestellungen unter Beifügung von Bargeld bitten wir abzusehen.

Eine Lieferung auf offene Rechnung erfolgt nur bei Behörden und Großfirmen mit offizieller Bestellung (zzgl. DM 5,-- für Porto und Verpackung).

Benutzen Sie nach Möglichkeit das integrierte Bestellformular bzw. drucken Sie sich das File "BESTELL.WRI" für dieses Programm, oder das File "BESTELL1.WRI" für unser Gesamtangebot aus.

Sie erhalten mit der Auslieferung Ihrer Bestellung selbstverständlich eine Quittung über den entrichteten Kaufpreis.

Wir liefern unsere Programme ausschließlich auf 3,5 Zoll HD-Disketten.

# Lizenzbedingungen

Für unsere Programme gelten folgende Lizenzbedingungen:

Jedes Programm darf als Sharewareversion beliebig oft kopiert und weitergegeben werden. Dies ist sogar ausdrücklich erwünscht.

Als einzige Bedingung hierbei gilt lediglich, daß die Programme komplett, d.h., mit **a l l e n** dazugehörenden Dateien, und unverändert weitergegeben werden.

Wenn Sie jedoch eine registrierte Vollversion erworben haben (Diskettenversion oder auch nur die Registriernummer), so ist deren Weitergabe oder gar Weiterverkauf nicht zulässig.

Zu widerhandlungen können strafrechtlich verfolgt werden.

Der Kunde erhält mit dem Erwerb der Vollversion das Recht, das Programm auf seinen eigenen, privaten, PC's zu installieren, wobei das Programm nicht zeitgleich auf 2 oder mehr Rechnern benutzt werden darf.

Bei kommerzieller Nutzung eines Programms innerhalb einer Firma oder Behörde auf mehr als einem Rechner, ist die entsprechende Zahl der Vollversionen zu erwerben.

Das Programm darf in seiner Form nicht verändert werden; alle weiteren Rechte, insbesondere das Copyright(), verbleiben bei uns.

Abweichungen hiervon bedürfen unserer schriftlichen Zustimmung.

Unsere Programme werden vor der Vermarktung ausgiebig getestet. Dennoch kann, wie bei allen Programmen, nicht garantiert werden, daß die Programme unter allen Umständen absolut fehlerfrei auf Ihrem Rechner arbeiten, da die Konfigurationen der PC's leider zum Teil nicht korrekt vorgenommen werden.

Wir sind allerdings sicher, daß bei Einhaltung der Systemvoraussetzungen derartige Probleme nicht auftreten werden.

Jede Haftung für Schäden, die durch die Verwendung unserer Programme entstehen, ist ausgeschlossen.

Mit dem Erwerb der Vollversion gewähren wir dem Käufer folgende weitere Vorteile:

- Telefonhotline
- Informationen über Updates (meist jährlich)
- Möglichkeit des verbilligten Erwerbs eines Updates

Mit der erstmaligen Installation eines unserer Programme erkennt der Nutzer diese Vereinbarung uneingeschränkt an.

# Wir über uns

Wir erstellen seit 1989 u.a. Sharewareprogramme für die verschiedensten Bereiche.

Sie erreichen uns wie folgt:

Heidi Gäth, Softwareentwicklung  
Birkenhof 40  
24558 Henstedt-Ulzburg  
Tel.: 04193-93771

Auch wenn Sie eine individuelle Datenbankverwaltung benötigen, sind wir für Sie der richtige Ansprechpartner.

Wir erstellen Ihr Programm nach Ihren Angaben schnell und zu günstigen Festpreisen.

Auch kundenspezifische Anpassungen unserer vorhandenen Programme sind möglich.

Da wir bemüht sind, im Interesse unserer Kunden die Kosten zu minimieren, vergessen Sie bei Anfragen bitte das Rückporto nicht, da wir bei der Vielzahl der schriftlichen Anfragen sonst unsere Preise nicht halten könnten.

Dies gilt natürlich nicht, wenn Sie bereits bei uns registriert sind.

Wir wünschen Ihnen mit dem Ihnen vorliegenden Programm viel Vergnügen.



